

Curriculum für den Fächerübergreifenden Lernbereich „Gesellschaftliche Bildung“ 4.Klasse Schwerpunkt „Verwaltung, Finanzwesen und Marketing“

	Kompetenzorientierte Bildungsziele	Fächer	Themen/Inhalte	Methode	Stundenanzahl	Wird bewertet
Digitalisierung	ist in der Lage, digitale Inhalte unter Nutzung verschiedener Geräte, Programme und Netzwerke zu erstellen.	Mathematik	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatz des Taschenrechners und von mathematischer Software - grafische Darstellungen mit Funktionsplottern (Geogebra) - Anwendung verschiedener Lernplattformen 		3	
		Betriebswirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Einsatz verschiedener Präsentationstechniken - BW: Anwendung eines integrierten Betriebsverwaltungsprogramms - BW: Datenverwaltung auf einer Cloud - BW: Betreuung und Anwendung einer Plattform für Webshop 	Übungsfirma	3 Std/Woche	S**
		Englisch	<ul style="list-style-type: none"> - BW: Kommunikation über Online-Tools <p>Verschiedene Themen</p>	Rechercheaufgaben und Präsentationen	2	
	kann digitale Technologien und Inhalte verantwortungsvoll, kritisch und sicher nutzen und kennt die Risiken, die Gefahren und die damit verbundenen Schutzmechanismen.	IKT	Die Macht der Daten		2	F*

	ist in der Lage, die Informationen bezüglich ihrer Gültigkeit und Verlässlichkeit einzuschätzen und entsprechend zu nutzen.	Religion Mathematik Englisch	Symbolik - Lösungswege von mathematischer Software kritisch hinterfragen - Chancen und Risiken von mathematischen Applikationen (bspw. Photomath) Verschiedene Themen	Diverse Rechercheaufgaben und Präsentationen	Nach Bedarf 1 2	
	kennt die relevanten rechtlichen und sicherheitstechnischen Aspekte der digitalen Technologien und wendet die Bestimmungen des Datenschutzes an.	Recht und Informatik??				
	ist sich bewusst, dass sich digitale Technologien auf das psychosoziale Wohlbefinden und die soziale Einbindung auswirken können und richtet das Verhalten danach aus.	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 3 Media e dintorni</i>	Diversi	Variabile 1-2	S
	verfügt über ein Bewusstsein für die Machtkonzentration global agierender Digitalkonzerne, reflektiert die Auswirkungen und diskutiert mögliche Maßnahmen zur staatlichen Regulierung auf nationaler und internationaler Ebene.	IKT	Die Macht der Daten			
	verhält sich als Verkehrsteilnehmerin oder Verkehrsteilnehmer verantwortungsbewusst.					
Mobilität	kennt die Auswirkungen von Alkohol, Drogen und Unaufmerksamkeit auf die Verkehrssicherheit					
	ist über ein korrektes Verhalten bei Unfällen informiert und verhält sich entsprechend					
	ist sich der rechtlichen Folgen bei Verkehrsunfällen bewusst					

	ist sich der Auswirkungen des eigenen und des globalen Mobilitätsverhaltens auf Mensch und Umwelt bewusst					
	kennt nationale und internationale umweltpolitische Instrumente und Maßnahmen zur Reduktion von Umweltemissionen durch Mobilität und diskutiert die Vor- und Nachteile dieser Maßnahmen.					
	kennt Möglichkeiten der politischen Mitgestaltung im Bereich von Umwelt und Mobilität					
Gesundheit	kennt wichtige Voraussetzungen für die körperliche und seelische Gesundheit	Religion	Traumdeutung und Einführung in die Psychologie	Diverse	Nach Bedarf	
	übernimmt Verantwortung für die körperliche und seelische Gesundheit und weiß um die Bedeutung eines gesunden Lebensstils					
	kennt die Risiken des eigenen Gesundheitsverhaltens und entwickelt präventive Strategien					
	kennt die Lebenskompetenzen der WHO und setzt sie altersgemäß um	Religion	Umgang mit Gefühlen	Diverse	Nach Bedarf	
	hat ein Bewusstsein für den Zusammenhang zwischen sozioökonomisch geprägten Lebensbedingungen und den Chancen für ein gesundes Leben					
	kennt Grundlagen der Gesundheitspolitik					
	reflektiert und diskutiert über die Frage, ob es der Gesellschaft gegenüber einer Pflicht zu gesundheitsbewusstem Verhalten gibt	Sport	Fitness, Wellness und Co.	unterschiedliche	2	
	verfügt über Kenntnisse zur Ersten Hilfe und wendet Erste-Hilfe-Maßnahmen an	Sport	Notfallmaßnahmen	diverse	1	
	verfügt über Kenntnisse im Bereich des Zivilschutzes und der Arbeitssicherheit und setzt diese verantwortungsbewusst ein					
Nachhaltigkeit	kennt die Grenzen der Tragfähigkeit des Systems Erde und respektiert die Grenzen der Regenerationsfähigkeit der Biosphäre	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 1 S.O.S. Ambiente</i>	Diversi	Variabile 1-2	S
	entwickelt eine verantwortliche Haltung gegenüber Natur und Umwelt	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 1 S.O.S. Ambiente</i>	Diversi	Variabile 1-2	

	setzt sich mit verschiedenen Lebensstilen und deren Folgen unter Einbezug globaler und lokaler Entwicklungen auseinander					
	entwickelt ein verantwortungsbewusstes Konsumverhalten	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 1 S.O.S. Ambiente</i>	Diversi	Variabile 1-2	
	setzt sich mit den Zielen der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung auseinander	Englisch	Auserwähltes Ziel der Agenda 2030 (eventuell auch fächerübergreifend)		2	
	kann den Zusammenhang zwischen Globalisierung, Umweltzerstörung und Migration nachvollziehen	VWL	Macht internationaler Konzerne; Gini-Koeffizient		3	
	kennt grundlegende umweltpolitische Steuerungsinstrumente	VWL	Magisches Vieleck;		2	
	kennt Interessenskonflikte in der Nachhaltigkeitsdebatte und kann dazu Stellung nehmen	Religion	Gewissen und Wahrheitstreue	Diverse	Nach Bedarf	
	kennt Möglichkeiten der politischen Mitgestaltung hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft und reflektiert die gesellschaftlichen Auswirkungen der einzelnen Maßnahmen					
Wirtschaft und Finanzen	kennt die Grundzüge des nationalen und des internationalen Wirtschafts-, Finanz- und Steuersystems	Betriebswirtschaft	Bankwesen	Lehrer – und Expertenvorträge; Übungen	8	S
		VWL	IWF, EZB, Weltbank		2	
	schätzt die eigene finanzielle Situation richtig ein und kann Prioritäten bei den persönlichen Ausgaben setzen					
	setzt sich mit den wichtigsten Zusammenhängen und Mechanismen der Konsumgesellschaft kritisch auseinander, kennt die diesbezüglichen Risiken und Gefahren und entwickelt eine verantwortungsvolle Haltung dazu					
	kennt verschiedene Zahlungsformen, Finanzierungsmöglichkeiten und Formen von Geldanlagen und deren Chancen und Risiken	Betriebswirtschaft	Finanzierungsmöglichkeiten in einem Unternehmen; Börse und Anlageformen	Fallbeispiele Expertenunterricht		S
	entwickelt ein Bewusstsein für die Notwendigkeit von Absicherung und Vorsorge	Betriebswirtschaft	Personalwesen: Berechnung der Gehaltsstreifen und Abgaben an	Übungs- und Fallbeispiele,	24	S

		Recht	Fürsorge-Vorsorge Institute, Abfertigung, Zusatzrentenfonds Arbeitsrecht/Pensionsvorsorge	Übungsfirmen tätigkeit	3	
	hat ein Bewusstsein dafür, wie finanz- und wirtschaftspolitische Entscheidungen sich auf das eigene Leben und das anderer Menschen weltweit auswirken.	VWL	Wichtige ökonomische Theorien		4	F
	kennt Möglichkeiten der politischen Mitgestaltung und Einflussnahme im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik					
Recht und Politik	kennt die Grundzüge der Rechtsordnung					
	zeigt Rechtsbewusstsein und handelt als Bürgerin oder Bürger verantwortungsvoll.					
	kennt die rechtsstaatlichen Prinzipien und hat ein Bewusstsein für Demokratie, Toleranz und Pluralität					
	kennt die Grundzüge der italienischen Verfassung und den Aufbau des italienischen Staates					
	weiß über die Entstehung und die Grundzüge der Autonomie für Südtirol Bescheid und erkennt deren Wert					
	kennt die Geschichte der EU, deren Organe und Zuständigkeiten und entwickelt ein Verständnis für die Werte, die der Union zugrunde liegen	Recht/ VWL Englisch	Geschichte und Organe der EU EU, Regierungsformen in anglophonen Ländern;	Verschiedene Methoden	6 5	S
	kennt die wichtigsten internationalen Organisationen					
	kennt die wesentlichen Prozesse der Rechtssetzung auf verschiedenen hierarchischen und territorialen Ebenen					
	kennt die Grundzüge des Arbeitsrechts	Recht	Arbeitsrecht		10	S
	ist in der Lage, das politische Geschehen aufmerksam und kritisch zu verfolgen	Wirtschaftsgeographie Englisch	Krisenregionen und Disparitäten	Verschiedene Methoden	6 2	F

Kulturbewusstsein			Aktuelle politische Themen im Zusammenhang mit anglophonen Ländern			
	nimmt die Rolle der Medien in der politischen Auseinandersetzung wahr und hinterfragt Informationen kritisch					
	kennt Möglichkeiten der demokratischen Mitgestaltung und nimmt auf der Grundlage persönlicher Auseinandersetzungen verantwortungsbewusst an demokratischen Entscheidungsfindungen teil					
	geht verantwortungsvoll mit geistigem und kulturellem Eigentum um	Religion Deutsch Geschichte	Hindu Religionen. Christentum literarische Sach- und Medientexte Die Schüler/innen können sich der Verantwortung für das Erbe, das wir übernehmen und das wir hinterlassen, stellen	Diverses	Nach Bedarf 2-3 2	F
	zeigt Respekt für Kultur- und Gemeingüter					
	begegnet anderen Kulturen mit Offenheit und zeigt Bereitschaft, mit ihnen in respektvollen Austausch zu treten	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 0 Un viaggio in Italia (stereotipi e pregiudizi)</i> <i>Unità 2 Come cambia la società italiana</i>	Diversi	Variabile 2	
	begreift Vielfalt und Anderssein als Reichtum und entwickelt Sensibilität für Formen der Ausgrenzung	Italienisch	Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2 Unità 0: Un viaggio in Italia (stereotipi e pregiudizi)</i> <i>Unità 2: Come cambia la società italiana</i>	Diversi	Variabile 2	
	nimmt den Zusammenhang zwischen kulturellen Vorstellungen und sozialem Wandel wahr	Deutsch Italienisch	Merkmale der kontextbezogenen Textanalyse Libro di testo <i>Nuovo Contatto B2: Unità 2 Come cambia la società italiana</i>	Diversi	2-3 Variabile 1-2	F
nimmt Handlungsspielräume der persönlichen Mehrsprachigkeit wahr, nutzt und erweitert sie	Italienisch	Italiano commerciale, libro di testo <i>“Un vero affare”</i> (contenuti vari, in	Diversi	Variabile	S	

		Betriebswirtschaft	particolare corrispondenza commerciale e colloquio di lavoro) ÜFA: schriftliche und mündliche Kommunikation im internationalen Übungsfirmenmarkt; Italienischmonate in der ÜFA-Arbeit	ÜFA Arbeit		
		Englisch	Verschiedene Themen im Bereich Business English (auch fächerübergreifend) Schriftliches und mündliches Kommunikationstraining im Bereich Business English	Verschiedene Methoden	6	F
P e r s ö n l i c h k e i t u n d S o zi	kann eigene Stärken und Schwächen einschätzen, mit komplexen Inhalten umgehen und reflektierte Entscheidungen treffen	Religion Betriebswirtschaft	Bedeutung von Religiosität Bewerbungscoaching Selbsteinschätzung Stärken und Schwächen für ÜFA Arbeit	Expertenunterricht Kompetenzen pass Übungen	Nach Bedarf 16	S
	übernimmt Verantwortung für sich und andere	Betriebswirtschaft Sport	ÜFA: Kooperation und Teamarbeit bei der Erreichung der ÜFA-Ziele Klettern und Sichern	ÜFA Arbeit diverse	4	S
	ist in der Lage, das eigene Lernen selbstständig zu planen und zu organisieren und Ausdauer zu beweisen	Italienisch Betriebswirtschaft	Contenuti vari ÜFA Arbeit und Zertifizierung	Diversi Digitale Zertifizierungs mappe	Variabile 40 Std	
	ist resilient und kann Herausforderungen bewältigen und bei Bedarf professionelle Hilfe in Anspruch nehmen	Betriebswirtschaft	Businessplanwettbewerbe	Expertenunterricht		
	kann konstruktiv kommunizieren und in Gruppen interagieren					
	zeigt Empathie, ist flexibel und teamfähig	Betriebswirtschaft	Übungsfirma: Organisation und Kommunikation in der ÜFA	ÜFA Arbeit	3 Std pro Woche	S
	analysiert Konflikte und wendet Formen der Konfliktbewältigung an	Betriebswirtschaft	Übungsfirma: Bewältigung der Arbeitsaufträge (Kundenanfragen,	ÜFA -Arbeit	3 Std pro Woche	S

al es			Mahnungen, Liefer- und Zahlungsverzug...)			
	nimmt soziale Ungleichheit und Ungerechtigkeit wahr und zeigt solidarisches Verhalten					
	ist sich der eigenen Verantwortung im Zusammenhang mit der eigenen Geschlechterrolle und Sexualität bewusst					
	befasst sich mit eigenen und gesellschaftlichen Zukunftsperspektiven und orientiert sich in Bezug auf den schulischen und beruflichen Werdegang und in der Rolle als Bürgerin und Bürger.	Betriebswirtschaft	Bildungswege Übergreifende Kompetenzen (Betriebspraktikum, ÜFA-Tätigkeit, Betriebserkundungen, Vorträge von externen Referenten, Projektarbeit) Bewerbungscoaching	Expertenunterricht	3	

*F = formative Bewertung (diese Art von Bewertung ist Teil des Bildungsdialogs und wird nicht in Zehnteln festgehalten)

**S= summative Bewertung (dies Art von Bewertung wird in Zehnteln angegeben und wird in der Jahresbewertung berücksichtigt)